

Eine sichere Bank – Besser vorbeugen, gezielt aufdecken

Wir helfen Banken und Finanzdienstleistern, sich effizient gegen Fraud, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung oder Embargo- und Finanzsanktionsverstöße zu schützen. Erfahren Sie mehr über unser Dienstleistungsangebot.



Sonstige strafbare Handlungen,
Geldwäsche und Terrorismus-
finanzierung sowie Finanzsanktions-
verstöße durch Prävention und
Aufdeckung bekämpfen.

Inhaltsverzeichnis

Die aktuelle Situation.....	5
Wie wir Sie unterstützen können	6
<i>Gap-Analyse und Sicherungsmaßnahmen</i>	<i>9</i>
<i>Erstellung der Gefährdungsanalyse Fraud</i>	<i>11</i>
<i>X-Risk-Matrix 3.0 – die technische Lösung für die Gefährdungsanalyse Fraud</i>	<i>13</i>
<i>Erstellung der Gefährdungsanalyse Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.....</i>	<i>15</i>
<i>Erstellung der Gefährdungsanalyse Embargo und Finanzsanktionen</i>	<i>17</i>
<i>Gruppenweite Umsetzung von Compliance-Anforderungen.....</i>	<i>19</i>
<i>Forensische Sonderuntersuchungen.....</i>	<i>21</i>
Die integrierte Compliance Risikoanalyse	22
Integrierte Gefährdungsanalyse.....	22
Integrierte Berichterstattung	23
Kommen Sie mit uns ins Gespräch!	24

Die aktuelle Situation

Eine Branche mit erhöhtem Risiko

Kreditinstitute und andere Finanzdienstleister stehen mehr denn je im Fokus der öffentlichen Wahrnehmung. Grund dafür sind nicht nur die Finanzkrise samt anhaltenden Folgen, sondern auch mehrere bekannt gewordene Fälle von wirtschaftskriminellen Handlungen und Verstößen gegen Embargos und Finanzsanktionen.

Die 2012 von PwC veröffentlichte Studie zur Wirtschaftskriminalität bei Banken und anderen Finanzdienstleistern belegt, dass im deutschen Branchenvergleich hier die meisten wirtschaftskriminellen Handlungen begangen werden. Drei Viertel der befragten Unternehmen dieser Branche sind davon betroffen. Als besonders häufig verübte Wirtschaftsstraftaten wurden Vermögensdelikte wie Betrug und Unterschlagung, Geldwäsche und Falschbilanzierung identifiziert.

Neue regulatorische Anforderungen

Die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Kreditinstitute und Finanzdienstleister haben sich in den letzten Jahren erheblich verschärft. So stellen die neuen Anforderungen des Kreditwesengesetzes (KWG) und des Geldwäschegesetzes (GwG) zur Verhinderung von sonstigen strafbaren Handlungen, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung die Institute vor die Herausforderung, umfangreiche Sicherungssysteme zu implementieren und angemessene aufbau- und ablauforganisatorische Maßnahmen zu ergreifen.

Darüber hinaus gewinnen die Embargo- und Finanzsanktionsbestimmungen der EU, aber auch aus dem Ausland, insbesondere aus den USA, an Bedeutung. Zahlreiche europäische Banken stehen derzeit wegen möglicher Verstöße gegen Embargo- und Finanzsanktionsvorschriften im Visier der amerikanischen Aufsichtsbehörden. Gegen einige von ihnen wurden bereits Strafen in Millionenhöhe verhängt. Für die betroffenen Institute bedeutet dies nicht nur immense monetäre Einbußen, sondern auch erhebliche Reputationsschäden. Der Umfang der in diesem Bereich notwendigen Sicherungsmaßnahmen ist jedoch im Vergleich zu den direkt vom KWG normierten Themengebieten oftmals nicht ausreichend konkretisiert.

Derzeit wird zudem vom deutschen Gesetzgeber aufgrund von EU-Verpflichtungen diskutiert, ob Finanzinstitute zur Einführung von Hinweisgebersystemen verpflichtet werden sollten.

Handlungsbedarf frühzeitig und professionell angehen

Trotz alarmierender Studien und verschärfter Compliance-Anforderungen wird der Risikofaktor Wirtschaftskriminalität von der Branche vielfach unterschätzt. Am Ende führt dies nicht selten zu Verlusten, Kosten, Imageschädigungen und Strafen. Vieles davon ließe sich vermeiden, wenn man besser vorbeugen und frühzeitiger gegensteuern würde. Kreditinstitute und Finanzdienstleister sollten daher sicherstellen, dass sie alle für sie geltenden Anforderungen kennen, die vorhandenen Risiken erkennen und bewerten, entsprechende Sicherungsmaßnahmen ergreifen und eine effiziente Prävention betreiben.

Wie wir Sie unterstützen können

Individuelle Lösungen mit System

Wir verfolgen einen ganzheitlichen Lösungsansatz, der es uns ermöglicht, alles Wichtige im Blick zu behalten und dabei methodisch effizient und fundiert vorzugehen. Unsere Leistungen sind aufeinander abgestimmt und bauen aufeinander auf. Sie können unsere Services daher als integriertes Leistungspaket oder aber auch in Form von Einzelleistungen in Anspruch nehmen – ganz wie es Ihren Bedürfnissen entspricht.

Wir begleiten Sie von der Risikoanalyse über die lückenlose Aufklärung von Vorfällen bis zur Umsetzung risikomindernder Präventionsmaßnahmen.

Unsere Leistungen im Überblick

Prevention

- Gap-Analyse und Sicherungsmaßnahmen
- Erstellung von Gefährdungsanalysen Fraud bzw. sonstige strafbare Handlungen, Geldwäsche, Embargo und Finanzsanktionen (X-Risk-Matrix)
- Mitarbeiterschulungen
- Einrichtung und Optimierung von internen Kontrollsystemen
- Unterstützung beim Werte- und Reputationsmanagement
- Einrichtung und Optimierung von Hinweisgebersystemen
- Einrichtung und Optimierung der Berichterstattung
- Gruppenweite Umsetzung der Maßnahmen
- Optimierung der Datensicherheit und Schutzmaßnahmen gegen Internetkriminalität

Investigation

- Untersuchungen und Sachverhaltsaufklärungen
- Erstellung gerichtsverwertbarer Sachverhaltsdarstellungen
- Analyse von Geldflüssen und Zahlungsströmen
- Recherchen zu Unternehmen und Personen
- Schadensquantifizierung
- Forensic Technology Solutions (z. B. Data Analysis)

Detection

- Computer Forensic und eDiscovery
- Analyse mobiler Endgeräte
- Data Mining

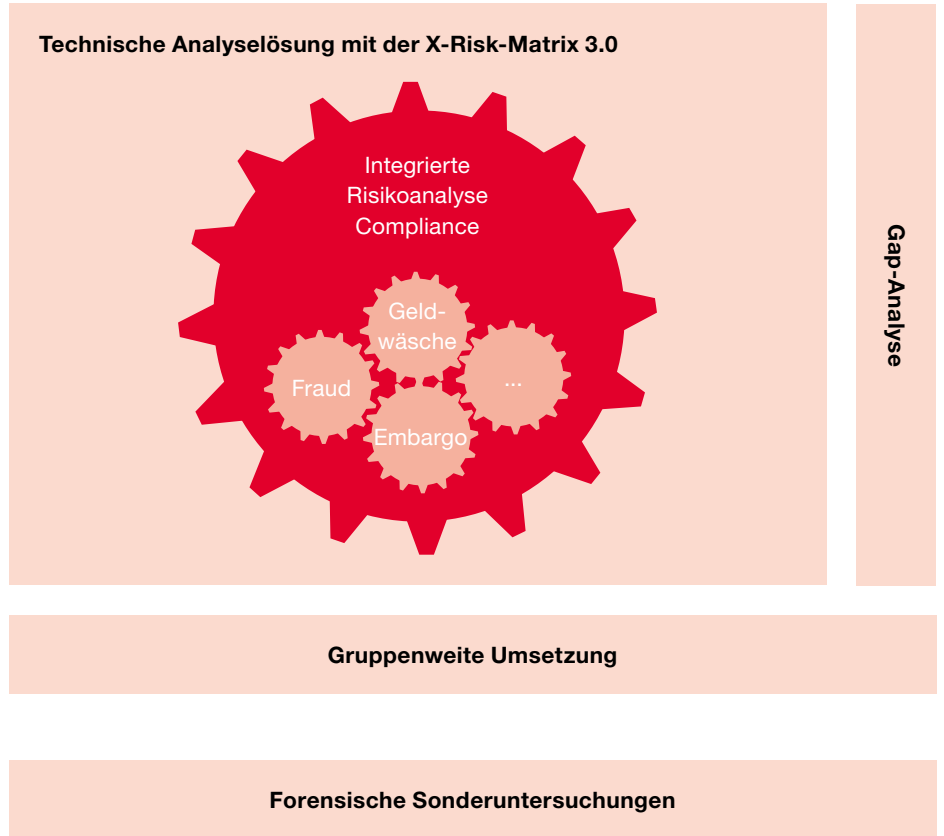
Response

- Vermögensrückführung
- Gutachtertätigkeit vor Gericht
- Schwachstellenbeseitigung
- Erarbeitung von Notfallplänen

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen eine Auswahl unserer Dienstleistungen genauer vor.

Unsere Dienstleistungen im Überblick, die wir Ihnen gern näher vorstellen möchten

1 Prevention



2 Investigation

3 Detection

4 Response

Compliance-Lücken gehören zu den unnötigsten unter den Geschäftsrisiken. Aber sie können immense Folgen haben. Wir spüren sie auf und helfen Ihnen, sie zu schließen.



Gap-Analyse und Sicherungsmaßnahmen

Unsere Leistung

Kreditinstitute und Finanzdienstleister stehen heute vor der Herausforderung, zahlreiche gesetzliche und aufsichtsrechtliche Anforderungen zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, sonstigen strafbaren Handlungen sowie Embargo- bzw. Finanzsanktionsverstößen zu erfüllen. Angesichts der großen Zahl und der Komplexität dieser Anforderungen ist eine Identifizierung sämtlicher Lücken (Gaps) neben dem Tagesgeschäft kaum umzusetzen.

Wir haben daher eine effiziente Gap-Analyse entwickelt, mit der sich die Schwachstellen in einem Unternehmen leicht aufzeigen lassen. Die Analyse kann sowohl auf Einzelunternehmensbasis als auch für eine Unternehmensgruppe durchgeführt werden.

Für die Behebung der aufgedeckten Schwachstellen erstellen wir mit Ihnen gemeinsam einen priorisierten Plan zur Umsetzung angemessener Sicherungsmaßnahmen. Gern stehen wir Ihnen auch bei der Umsetzung dieser Maßnahmen zur Seite.

Unser Vorgehen

Zur Umsetzung dieser Leistung gehen wir in vier Schritten vor:

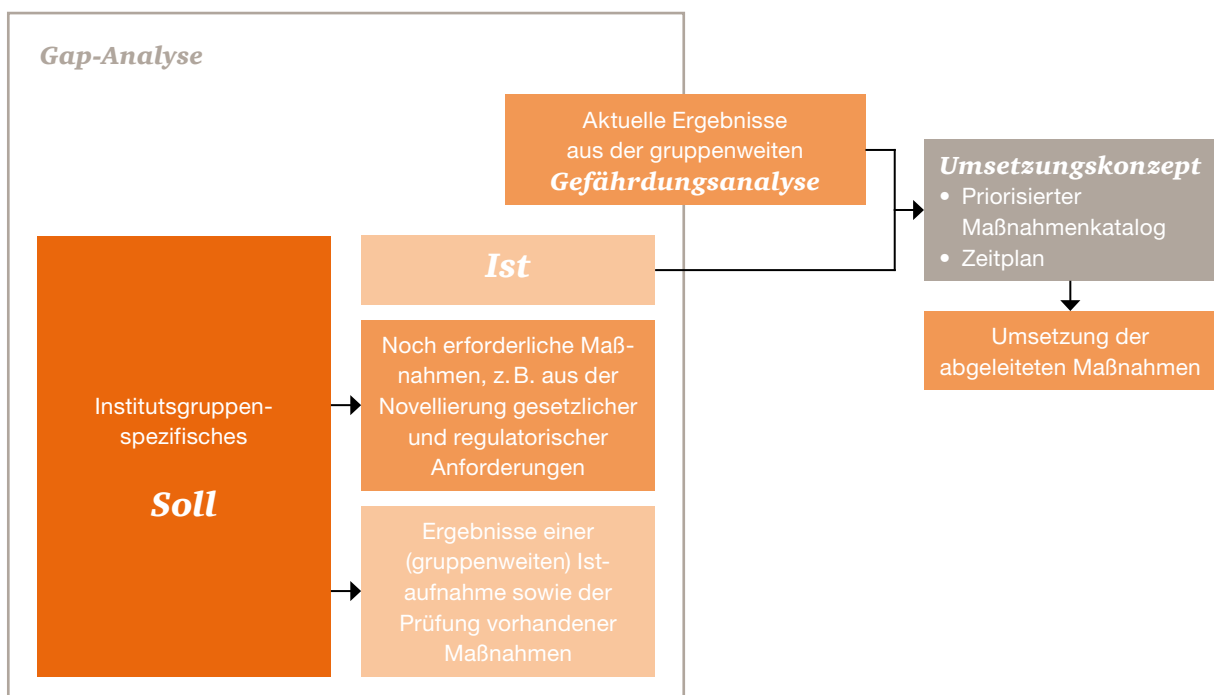
1. Entwicklung eines instituts-spezifischen Sollkonzepts auf Basis des gesetzlichen und regulatorischen Rahmens.
2. Durchführung einer Istaufnahme; bei einer gruppenweiten Analyse erfolgt diese nach Feststellung des Konsolidierungskreises gemäß den Vorgaben des KWG mittels Fragebögen für die einzelnen Gruppenunternehmen.

3. Prüfung der vorhandenen Sicherungsmaßnahmen im Unternehmen bzw. im Mutterunternehmen unter Berücksichtigung der Ergebnisse einer gruppenweiten Gefährdungsanalyse.
4. Entwicklung eines Umsetzungskonzepts inklusive eines priorisierten Maßnahmenkatalogs sowie eines dezidierten Ressourcen- und Zeitplans.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten Kenntnis darüber, wo in Ihrem Institut Sicherheitslücken bestehen und wie Sie sie beheben können.
- Dank unserer umfassenden Erfahrung können wir für Sie rasch Handlungsspielräume bzw. Gestaltungsmöglichkeiten im regulatorischen Rahmen identifizieren. Das mindert Ihren Umsetzungsaufwand.
- Sie mindern Ihre Risiken und sind optimal vor Compliance-Verstößen geschützt.

Feststellung und Behebung Ihrer Compliance-Lücken



Eine Gefährdungsanalyse Fraud muss konkrete und fundierte Aussagen zum Gefährdungsgrad der einzelnen Unternehmensbereiche liefern können. Das kann sie nur, wenn sie auf belastbaren Fakten und Daten beruht.



Erstellung der Gefährdungsanalyse Fraud

Unsere Leistung

Bereits seit 2005 unterstützen die Experten von Forensic Services Kreditinstitute und Finanzdienstleister bei der Erstellung der Gefährdungsanalyse Fraud bzw. sonstige strafbare Handlungen nach den Vorgaben des KWG. Im Rahmen dieser langjährigen Beratungstätigkeit haben wir in Zusammenarbeit mit unseren Kunden einen Ansatz entwickelt, der sowohl die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen erfüllt, als auch den institutsindividuellen Besonderheiten eines jeden Unternehmens Rechnung trägt.

Unser Vorgehen

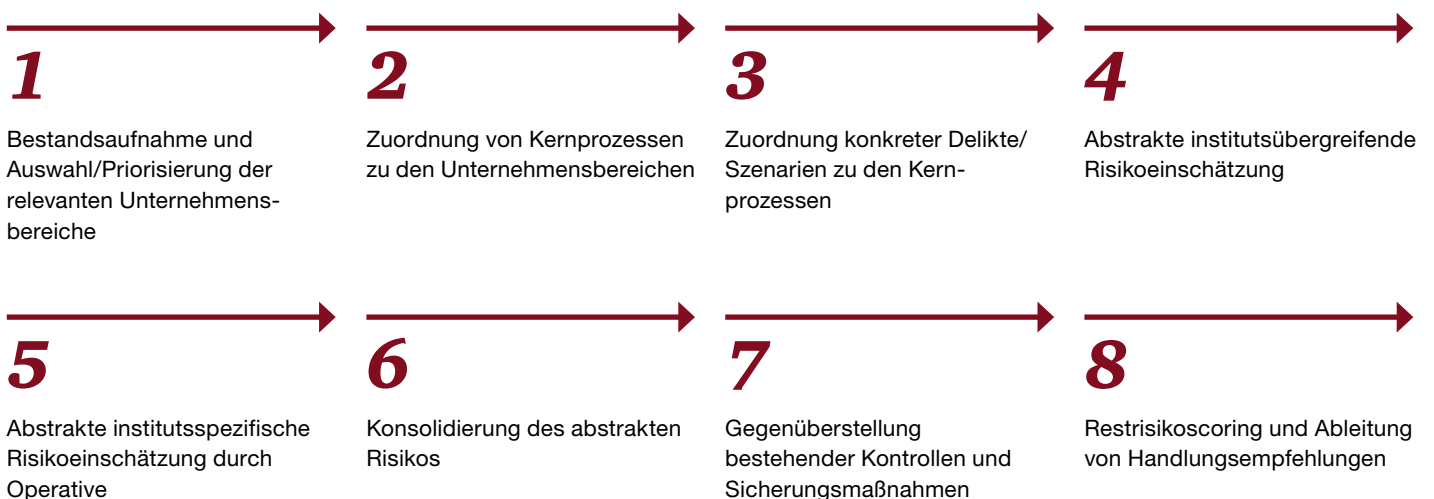
Bei den einzelnen Analyseschritten werden unter anderem statistische Daten zu Deliktaufkommen und daraus abgeleitete Eintrittswahrscheinlichkeiten sowie eine Sammlung möglicher bereichsspezifischer Fraud-Szenarien zugrunde gelegt. Dadurch ist es möglich, die Risiken der verschiedenen Unternehmensbereiche bzw. Konzern-einheiten zu vergleichen und besser zu bewerten. Die Gefährdungsanalyse wird in einer Excel-basierten Matrix leicht nachvollziehbar dokumentiert.

Für die jährliche Berichterstattung können die Ergebnisse der Gefährdungsanalyse problemlos in einen von uns vorgefertigten Musterbericht übertragen werden.

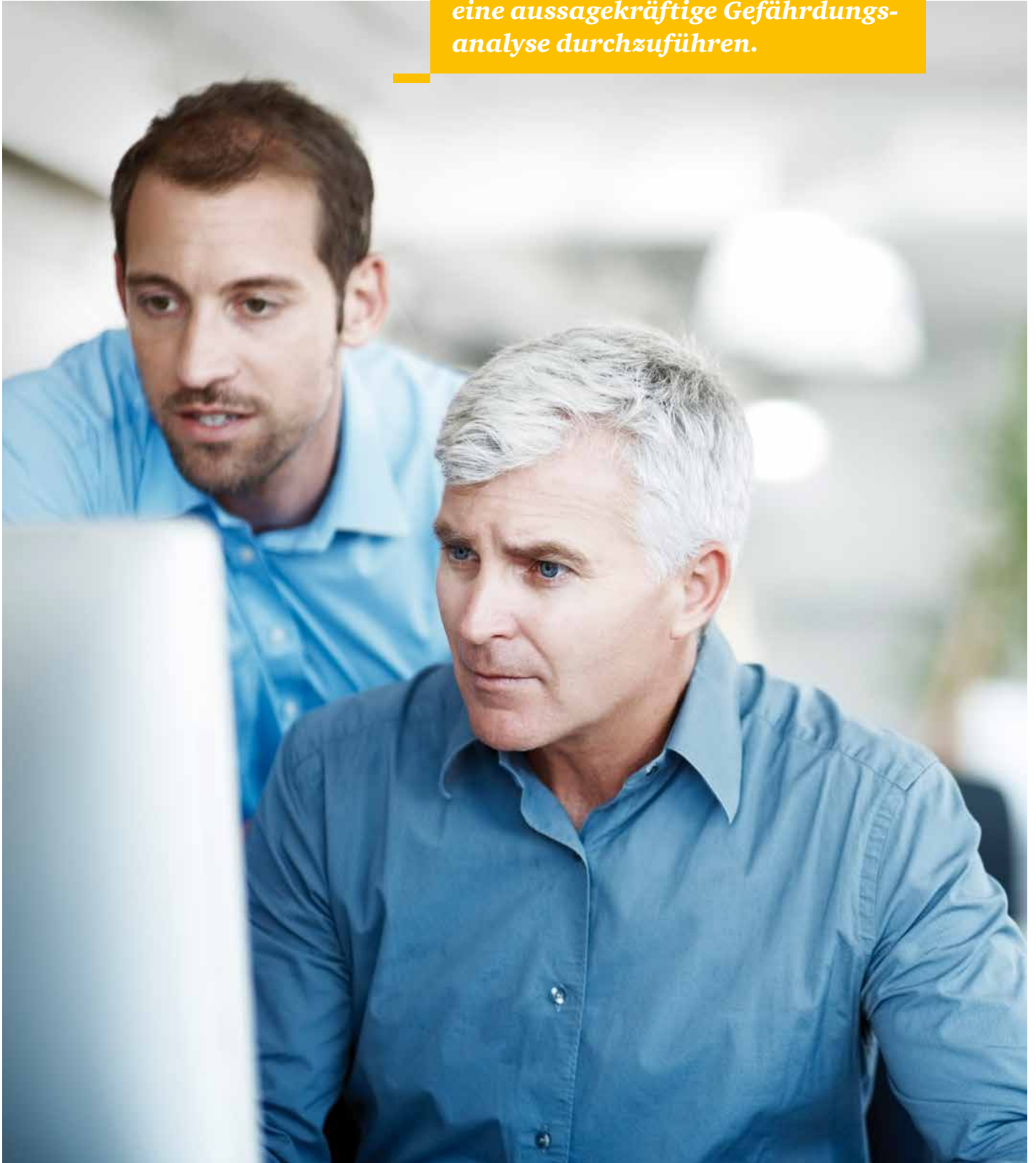
Ihr Nutzen

- Sie können sicher sein, dass Sie die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen erfüllen.
- Sie profitieren von unseren Erfahrungen aus vorangegangenen Projekten.
- Sie erhalten fundierte Risikoeinschätzungen.
- Sie können die Gefährdungsanalyse dank Matrix und Musterbericht auf einfache Weise selbst fortführen bzw. aktualisieren.

Unsere Vorgehensweise zur Erstellung der Gefährdungsanalyse Fraud



Unsere technische Lösung bietet Ihnen alles, was Sie brauchen, um eine aussagekräftige Gefährdungsanalyse durchzuführen.



X-Risk-Matrix 3.0 – die technische Lösung für die Gefährdungsanalyse Fraud

Unsere Leistung

Für größere Institute ist die Durchführung von Risikoanalysen, insbesondere die der Gefährdungsanalyse Fraud bzw. sonstige strafbare Handlungen, mit einem enormen Aufwand verbunden. Um hier Abhilfe zu schaffen, haben wir die X-Risk-Matrix 3.0 entwickelt. Hierbei handelt es sich um eine auf einer Business Intelligence Plattform basierende Web-Anwendung, die sich an technische institutsspezifische Anforderungen anpassen lässt. Somit kann eine individuelle Lösung für Sie geschaffen werden.

Unser Vorgehen

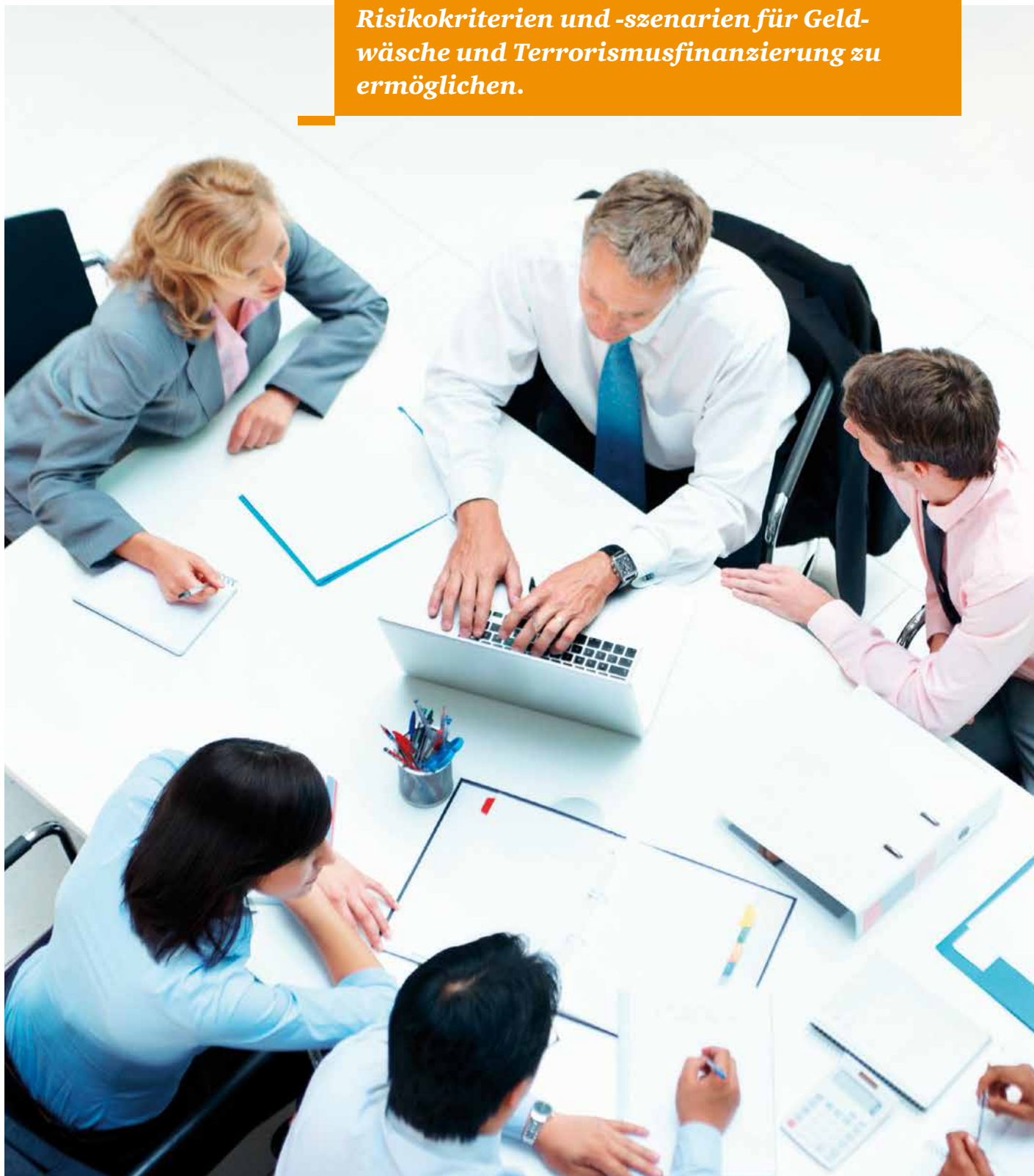
In einem ersten Schritt erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam das Konzept für eine auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Lösung. Anschließend erstellen wir auf dieser Basis Ihre unternehmensspezifische X-Risk-Matrix 3.0. Wir begleiten Sie bis zur Implementierung, schulen die Mitarbeiter Ihrer Fachabteilung im Umgang mit der Anwendung und unterstützen Sie auch gern bei der erstmaligen Durchführung der Gefährdungsanalyse Fraud.

Ihr Nutzen

- Vollumfängliche Erfüllung der gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen
 - Abbildung und Auswertung sämtlicher geforderter Schritte nach BaFin RS 8/2005 sowie BaFin RS 1/2012
- Individuelle technische Lösung
 - Maßgeschneiderte, webbasierte Anwendung für Ihr Unternehmen und Ihre Bedürfnisse
- Gewährleistung der Datensicherheit
 - Revisions sichere Dokumentation
 - Erfüllung der Aufbewahrungspflichten
 - Nachvollziehbare Dokumentation durch gesicherte Versionssteuerung
 - Robuste Datenbankanwendung

- Effiziente Durchführung und Aktualisierung
 - Automatisierte Berichterstattung der Analyseergebnisse
 - Verringerter Aufwand in den Folgejahren dank implementierter Aktualisierungsfunktion
 - Kosteneffizienz durch geringeren Ressourcenaufwand
- Berücksichtigung der individuellen Organisationsstruktur
 - Darstellung von komplexen Konzern-/Organisationsstrukturen
 - Eigenständige Bearbeitung von Einzelanalysen durch Tochterunternehmen
 - Erhöhte Aussagefähigkeit und Verminderung der Aufwände der Fachabteilung durch Einbindung und Zugriff operativ tätiger Mitarbeiter
- Unterstützung durch hinterlegte Datenbanken
 - Umfangreiche generische Kataloge und hinterlegte Daten auf Basis von Studien und Fachwissen aus langjähriger Tätigkeit unterstützen die Analyse, so zum Beispiel die Auswahlmöglichkeit aus über 1.000 bereichsspezifischen Fraud-Szenarien
- Alle Risiken im Blick
 - Vergleichbare und nachvollziehbare Restrisikoeinschätzungen durch das hinterlegte Scoring-Modell
 - Einheitliche Erstellung von Konzerngefährdungsanalysen
- Bedienungsfreundlichkeit
 - Einfache Anpassung und Administration der technischen Lösung durch Mitarbeiter der Fachabteilung
 - Intuitive und bedienungsfreundliche Oberfläche

Unser Gefährdungsanalyse-Ansatz unterstützt Sie dabei, eine institutsspezifische Risikokategorisierung anhand einschlägiger Risikokriterien und -szenarien für Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu ermöglichen.



Erstellung der Gefährdungsanalyse Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Unsere Leistung

Kreditinstitute und Finanzdienstleister sind durch die Novellierung des Geldwäschegesetzes vom März 2011 verpflichtet, höhere Anforderungen an die Sicherungssysteme gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen. Dies stellt einige Kreditinstitute insbesondere bei der Erstellung der Gefährdungsanalyse Geldwäsche vor große Herausforderungen.

Wir haben daher einen Ansatz entwickelt, der eine instituts-spezifische Risikokategorisierung anhand einschlägiger Risikokriterien und -szenarien für Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ermöglicht.

Unser Vorgehen

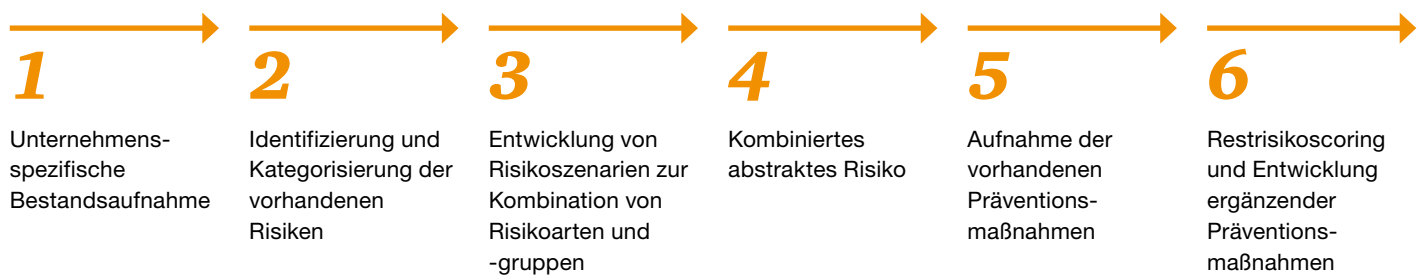
Bei der Bestandsaufnahme erheben wir sämtliche von der Aufsicht geforderten und für die Analyse benötigten Daten. In den nachfolgenden Schritten ermitteln wir das Gefährdungsrisiko für Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung. Die Dokumentation der Ergebnisse erfolgt in einer Excel-basierten Matrix. Die in dieser Matrix hinterlegten Risikokriterien zur Identifizierung der Kunden-, Länder-, Produkt-, Transaktions- und Vertriebsrisiken ermöglichen es, die Risiken nachvollziehbar zu bewerten.

Für die jährliche Berichterstattung können die Ergebnisse der Gefährdungsanalyse problemlos in einen von uns vorgefertigten Musterbericht übertragen werden.

Ihr Nutzen

- Sie können sicher sein, dass Sie die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen erfüllen.
- Sie profitieren von unseren Erfahrungen aus vorangegangenen Projekten.
- Sie erhalten fundierte Risikoeinschätzungen.
- Sie können die Gefährdungsanalyse dank Matrix und Musterbericht auf einfache Weise selbst fortführen bzw. aktualisieren.

Unsere Gefährdungsanalyse Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung



Welchen Risiken im Hinblick auf Embargo- und Finanzsanktionsverstöße ist Ihr Haus ausgesetzt? Wir geben Ihnen hier gern mehr Sicherheit.



Erstellung der Gefährdungsanalyse Embargo und Finanzsanktionen

Unsere Leistung

Die Umsetzung der Embargo- und Finanzsanktionsvorschriften ist eine weitere Anforderung an die Compliance-Organisation von Kreditinstituten. Insbesondere die öffentlich bekannt gewordenen Verstöße gegen US-amerikanische Vorschriften und daraus resultierende Strafzahlungen für einige bedeutende europäische Banken haben dazu geführt, dass Kreditinstitute in Deutschland diesem Thema nunmehr große Aufmerksamkeit widmen.

Wir haben aus diesen Gründen eine Gefährdungsanalyse Embargo und Finanzsanktionen entwickelt, mit der die Einhaltung der wichtigsten Anforderungen vonseiten der EU, der UN, der USA und weiterer Länder überprüft werden kann und mögliche Risikofelder aufgedeckt werden können.

Unser Vorgehen

Bei der Gefährdungsanalyse Embargo und Finanzsanktionen gehen wir ähnlich vor wie bei den anderen Gefährdungsanalysen, konzentrieren uns jedoch auf die besonders betroffenen Risikofelder Kundenannahme und Zahlungsverkehr sowie im Einzelfall auf weitere relevante Geschäftssegmente. Sollte die Analyse Defizite ans Tageslicht bringen, unterstützen wir Sie bei der Erarbeitung und Umsetzung ergänzender Sicherungsmaßnahmen, unter anderem in den Bereichen IT-Prozesse und Mitarbeiterschulung.

Über diese Analyse hinaus kann es sich als sinnvoll erweisen, weitere Dienstleistungen zur Sicherstellung der Compliance im Bereich Embargo und Finanzsanktionen in Anspruch zu nehmen, zum Beispiel:

- Durchführung einer Gap-Analyse
- Transaktionstesting (ex-post)
- Parameter testing der Prüflöge
- Einrichtung eines integrierten Compliance-Managements inklusive Berichterstattung unter Berücksichtigung von Schnittstellen zur Prävention von Geldwäsche und Fraud
- Unterstützung bei der Erstellung einer Embargo-Richtlinie
- Implementierung von Prozesskontrollen und Verfahren inklusive Berichterstattung aus den Geschäftsbereichen

Ihr Nutzen

- Sie beugen Embargo- und Finanzsanktionsverstößen vor und vermeiden somit mögliche Strafzahlungen.
- Sie werden in die Lage versetzt, Ihre Risiken in diesem Bereich kontinuierlich zu überwachen und zu steuern.
- Sie können die Gefährdungsanalyse Embargo und Finanzsanktionen ohne externe Unterstützung selbst fortführen.

Die wesentlichsten Risikofelder der Gefährdungsanalyse Embargo und Finanzsanktionen



Bei der gruppenweiten Umsetzung von Sicherungsmaßnahmen kommt es darauf an, sowohl individuelle Anforderungen zu berücksichtigen als auch möglichst systematisch vorzugehen. Der nachhaltige Erfolg steht und fällt mit der Qualität des Konzepts.



Gruppenweite Umsetzung von Compliance-Anforderungen

Unsere Leistung

Übergeordnete Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute von Unternehmensgruppen sind gesetzlich verpflichtet dafür zu sorgen, dass die Anforderungen von GwG und KWG auch in ihren nachgeordneten Unternehmen, Zweigstellen und Zweigniederlassungen eingehalten werden.

Für die gruppenweite Umsetzung der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen

Anforderungen haben wir einen Ansatz entwickelt, der auf unseren Erfahrungen aus verschiedenen Umsetzungsprojekten in Unternehmensgruppen basiert und sich bereits vielfach bewährt hat.

Unser Vorgehen

Die Ausgestaltung und der etwaige Aufwand für einzelne Schritte im Rahmen einer vollständigen gruppenweiten Umsetzung sind stark

abhängig von diversen Faktoren und Ihren Institutsspezifika. Zur Sicherstellung der erfolgreichen Umsetzung der entsprechenden Anforderungen des KWG bzw. der Überprüfung der Vollständigkeit der Umsetzung, kann dennoch übergreifend ein ähnlich projekthaftes Vorgehen empfohlen werden.

Zur Sicherstellung der gruppenweiten Compliance gehen wir in fünf Projektschritten vor



Ihr Nutzen

- Sie erhalten Kenntnis darüber, wo in Ihrem Institut Handlungsbedarf besteht und wie Sie diesen angehen können.
- Sie werden in die Lage versetzt, alle gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen im Rahmen der gruppenweiten Umsetzung vollumfassend zu erfüllen.
- Dank unseres individuellen, konzernweiten Umsetzungskonzepts verringert sich der Umsetzungsaufwand für die einzelnen Gruppenunternehmen.
- Die Kommunikation innerhalb des Konzerns zu bestehenden Risiken und geeigneten Gegenmaßnahmen wird verbessert und die Mitwirkung der untergeordneten Unternehmen bei der Maßnahmenumsetzung gefördert. Zudem lassen sich auf diesem Wege auch Synergien zwischen den Konzerneinheiten nutzen.

Strafbare Sachverhalte im Finanzsektor aufzudecken und aufzuklären ist oft eine aufwendige Angelegenheit. Mit Professionalität, Fingerspitzengefühl und viel Erfahrung nehmen wir Ihnen diese Arbeit ab.



Forensische Sonderuntersuchungen

Unsere Leistung

Trotz aller Präventionsmaßnahmen lassen sich dolose Handlungen in Unternehmen nicht gänzlich ausschließen. Tritt ein Verdachtsfall auf, gilt es, schnell und doch umsichtig vorzugehen und entsprechende Untersuchungen einzuleiten.

Das Team Forensic Services von PwC verfügt über vielfältige Erfahrungen in der Durchführung von forensischen Sonderuntersuchungen – beispielsweise auch von Sonderprüfungen nach § 44 KWG bei Kreditinstituten und Finanzdienstleistern. Diese Untersuchungen dienen der Bestätigung oder Entkräftung von Verdachtsmomenten, der Ermittlung von Tätern, Sachverhalten und etwaigen Schadenshöhen sowie der rückhaltlosen Aufklärung und der Erfüllung der rechtlichen Verpflichtungen im

Zusammenhang mit Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, Fraud bzw. sonstigen strafbaren Handlungen oder Embargo- und Finanzsanktionsverstößen.

Unser Vorgehen

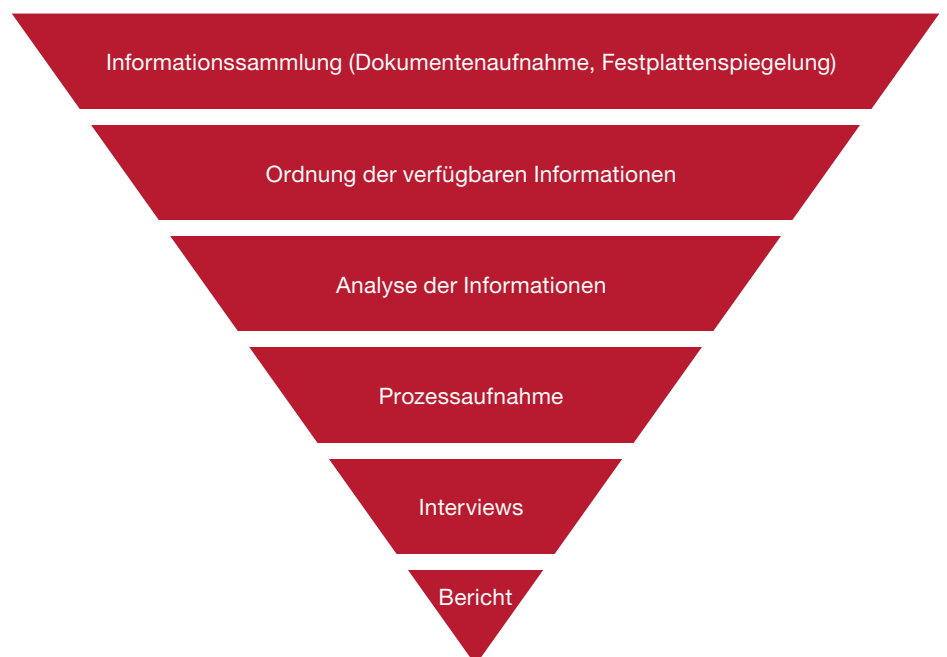
Unser Vorgehen ist darauf ausgerichtet, das Management in dieser außergewöhnlichen Situation möglichst zu entlasten. Sie können sich weiter auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren, während wir Sachverhalte aufklären und die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Sie verlorenes Vermögen zurück-erlangen und zukünftige Verluste verhindern können.

Das Vorgehen bei einer forensischen Sonderuntersuchung richtet sich grundsätzlich nach dem jeweiligen Tatverdacht. Eine typische Vorgehensweise kann folgendermaßen aussehen:

Ihr Nutzen

- Sie profitieren von einer professionellen, zeitnahen Bearbeitung der aufzuklärenden Sachverhalte.
- Sie erlangen Entscheidungssicherheit aufgrund einer gerichtsverwertbaren Dokumentation der Untersuchungsergebnisse.
- Sie haben gute Aussichten auf die Durchsetzung von Schadensersatz- und Regressansprüchen.
- Sie profitieren von der präventiven Wirkung einer Sonderuntersuchung.
- Sie können das Vertrauen Ihrer Geschäftspartner und Kunden besser bewahren.
- Es kommt Ihnen zugute, dass wir eine kooperative Zusammenarbeit mit Aufsichts- und Untersuchungsbehörden herstellen.

Vorgehen im Rahmen einer forensischen Sonderuntersuchung



Die integrierte Compliance Risikoanalyse

Integrierte Gefährdungsanalyse

Unsere Leistung

Banken und Kreditinstitute stehen zukünftig vor der Herausforderung, verschiedene Gefährdungs- bzw. Risikoanalysen innerhalb der Zentralen Stelle bzw. der Compliance-Funktion zu erstellen.

Wir haben auf der Basis unserer langjährigen Erfahrungen im Financial-Services-Sektor bereits für folgende Themengebiete Gefährdungs- bzw. Risikoanalysen auf Basis von Excel-Anwendungen entwickelt:

- Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung
- Embargo und Finanzsanktionen
- Wertpapier-Compliance
- regulatorische Compliance in Bezug auf die neuen MaRisk-Anforderungen

Diese lassen sich ebenso wie die Gefährdungsanalyse Fraud bzw. sonstige strafbare Handlungen in unserer webbasierten X-Risk-Matrix 3.0 erstellen.

Unser Vorgehen

Wir führen für Sie mithilfe der Matrix eine integrierte Gesamtanalyse für bis zu fünf Themengebiete durch. Unser Vorgehen beruht dabei auf einem methodisch angeglichenen Ansatz. Dadurch stellen wir die Vergleichbarkeit der Analyseergebnisse untereinander sicher.

Verknüpfung der vorhandenen Kompetenzen Ihres Hauses in einer integrierten Gesamtanalyse



Integrierte Berichterstattung

Unsere Leistung

Viele Institute führen bereits seit einigen Jahren eigene thematische Risikoanalysen durch. Diese folgen jedoch oftmals unterschiedlichen Methoden und werden in diversen technischen Lösungen dokumentiert. Das erschwert nicht nur die Vergleichbarkeit der Analyseergebnisse, sondern geht auch mit einer uneinheitlichen und fragmentierten Berichterstattung einher.

Wir helfen Ihnen dabei, eine institutsspezifische, integrierte Berichterstattung über sämtliche bestehenden Analysen in Ihrem Haus zu einzurichten.

Unser Vorgehen

In einem ersten Schritt erarbeiten wir unter Verwendung Ihrer Analysen eine methodisch angeglichenen Vorgehensweise. Anschließend schaffen wir eine einheitliche Bewertungssystematik durch die Verwendung identischer Risikoklassen und die Entwicklung methodisch angeglichenen Scoringmodelle. Schließlich richten wir ein maßgeschneidertes, übergreifendes Berichterstattungssystem ein, das ein übersichtliches und vergleichbares Gesamtreporting möglich macht. Auf Wunsch können wir das Gesamtreporting auch an die Analyse operationeller Risiken (OpRisk) anbinden.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten einen Gesamtüberblick über Ihre Risiken und Ergebnisse, die untereinander vergleichbar sind.
- Sämtliche Analysen Ihres Hauses fließen in eine vereinheitlichte Berichterstattung ein.
- Unsere technischen Lösungen versetzen Sie in die Lage, die Gefährdungsanalysen und die Berichterstattung eigenständig fortzuführen.
- Durch die Anbindung an die OpRisk-Analyse wird das fachliche Know-how der Zentralen Stelle genutzt, doppelte Arbeit vermieden und ein unternehmensweit einheitliches Verständnis der Risikolage geschaffen.

Mit einer einheitlichen Risikoanalyse und -berichterstattung erlangt man den nötigen Überblick, kann gezielt handeln und gewinnt an Sicherheit.

Kommen Sie mit uns ins Gespräch!



Steffen Salvenmoser

Tel.: +49 69 9585-5555

steffen.salvenmoser@de.pwc.com



Lars-Heiko Kruse

Tel.: +49 30 2636-2006

lars-heiko.kruse@de.pwc.com



Cornelia Schwertner

Tel.: +49 69 9585-5199

cornelia.schwertner@de.pwc.com

Unsere Expertise

Das Team von Forensic Services setzt sich aus 70 Experten zusammen, die über umfassende Erfahrungen und Kenntnisse aus ihrer Arbeit als Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Innenrevisoren, Rechtsanwälte, Staatsanwälte, Unternehmensberater, Bank- und Versicherungskaufleute, IT-Spezialisten und Wirtschaftsingenieure verfügen. Wir haben bereits zahlreiche Mandanten zur Optimierung ihres Risikomanagements und ihrer Präventionsmaßnahmen beraten und eine Vielzahl von Projekten zur Identifizierung und Analyse von Schwachstellen durchgeführt. Darüber hinaus sind wir spezialisiert auf die Durchführung vertraulicher Untersuchungen und die Aufdeckung wirtschaftskrimineller Handlungen.

Seit 2005 sind wir regelmäßig mit der Erstellung und Qualitätssicherung von Gefährdungsanalysen bei diversen Kreditinstituten und Finanzdienstleistern betraut.

Über uns

Unsere Mandanten stehen tagtäglich vor vielfältigen Aufgaben, möchten neue Ideen umsetzen und suchen Rat. Sie erwarten, dass wir sie ganzheitlich betreuen und praxisorientierte Lösungen mit größtmöglichem Nutzen entwickeln. Deshalb setzen wir für jeden Mandanten, ob Global Player, Familienunternehmen oder kommunaler Träger, unser gesamtes Potenzial ein: Erfahrung, Branchenkenntnis, Fachwissen, Qualitätsanspruch, Innovationskraft und die Ressourcen unseres Experten Netzwerks in 158 Ländern. Besonders wichtig ist uns die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Mandanten, denn je besser wir sie kennen und verstehen, umso gezielter können wir sie unterstützen.

PwC. 9.300 engagierte Menschen an 28 Standorten. 1,49 Mrd. Euro Gesamtleistung. Führende Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft in Deutschland.



www.pwc.de/next

next: digital

Unser Magazin für Vorausdenker



Die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bekennt sich zu den PwC-Ethikgrundsätzen (zugänglich in deutscher Sprache über www.pwc.de/de/ethikcode) und zu den Zehn Prinzipien des UN Global Compact (zugänglich in deutscher und englischer Sprache über www.globalcompact.de).

© Oktober 2013 PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.
„PwC“ bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.

